

Medienmitteilung Nr. 495

26. Mai 2011

Zoo Zürich AG
Zürichbergstrasse 221
CH-8044 Zürich
T +41 (0)44 254 25 00
F +41 (0)44 254 25 10
zoo@zoo.ch
www.zoo.ch

Die jungen Wölfe im Zoo Zürich gehen auf die Pirsch

Die am 7. April 2011 geborenen zwei Mongolischen Wölfe haben gestern Mittwoch erstmals die Geburtshöhle verlassen und können jetzt vom Publikum beobachtet werden. Das Geschlecht der Jungtiere kennen wir noch nicht. Die jungen Wolfswelpen kamen mit geschlossenen Augen und Ohren in einer Höhle zur Welt, die die Eltern schon mehrfach benutzt haben. Die ersten Lebenswochen verbrachten die Welpen in dieser Höhle, und gleich mehrere solche Höhlen stehen den Wölfen in ihrer Anlage zur Verfügung. Eine wurde beim Bau der Anlage erstellt, weitere haben die Tiere selber gegraben. An der Aufzucht beteiligen sich nebst den Eltern auch die älteren Geschwister.

Unser Rudel zählt fünf erwachsene Mitglieder, das Alpha-Paar BAJANGO und BAGA, deren Töchter KALKA und KOKEE sowie deren Sohn KHENTI.

In den nächsten Wochen geniessen die Jungtiere noch Narrenfreiheit. Insbesondere im Spiel mit den älteren Geschwistern werden die Muskeln trainiert und Sozialverhalten 'geübt'. Ihr Futter können die Kleinen schon knurrend gegenüber anderen Rudelmitgliedern verteidigen und ernst gemeinte Drohgebärden verstehen sie sehr wohl. Schon bald werden sie sich in eine hierarchisch straff organisierte Rudelstruktur eingliedern müssen.

Der Wolf ist in die Schweiz zurückgekehrt, und lebt wieder mitten in unserem Land. Die Zoos der Schweiz setzen sich dafür ein, dass der Wolf als ursprüngliches einheimisches Tier wieder seinen Platz bei uns findet und fördert mit dem Hütehundekonzept (mehr Informationen: www.zoos.ch) ein gedeihliches Zusammenleben zwischen Mensch und Tier. Die im Freiland dem Menschen gegenüber scheuen Wölfe haben etwas Geheimnisvolles an sich. Ihr Verhalten und ihre Sozialstruktur sind faszinierend. Unsere Mongolischen Wölfe sollen – stellvertretend für den ‚Wolf‘ - dazu beitragen, ein objektiveres und von mehr Respekt geprägtes Bild dieser Art zu vermitteln.

Weitere Informationen

Dr. Alex Rübel, Direktor Zoo Zürich,

Telefon 044 254 25 00, medien@zoo.chText- und Bilder-Download unter www.zoo.ch/medien